



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/7823, 18/8858

### **Evaluation der finanziellen Situation von Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen, Pflegeheimen, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung sowie Arzt- und Zahnarztpraxen durch den besonderen Einsatz während der Corona-Krise**

Der Landtag begrüßt das konsequente Vorgehen der Staatsregierung zur Förderung der bayerischen Wirtschaft und auch gerade der Gesundheitsbranche durch unbürokratische Gewährung von umfangreichen Unterstützungsleistungen sowie die auf Bundesebene getroffenen Maßnahmen vor allem mit dem COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetz. Die Corona-Pandemie stellt den Gesundheitssektor vor große Herausforderungen, deren finanzielle Auswirkungen genau verfolgt werden müssen, um auch zukünftige Beeinträchtigungen der Funktionsfähigkeit der Gesundheitsversorgung zu vermeiden.

Deshalb wird die Staatsregierung aufgefordert, die finanzielle Situation der bayerischen Krankenhäuser, Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, zugelassenen Pflegeheime, Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, Arzt- und Zahnarztpraxen, Praxen von Heilmittelerbringern, freiberuflichen Hebammen sowie besonderen medizinischen Versorgungseinrichtungen in der besonderen Versorgungssituation während der Corona-Krise zu evaluieren und im Herbst diesen Jahres im zuständigen Ausschuss darüber zu berichten.

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident